Besonderheiten zur IBL ewigen Bestenliste Stand 30-11-2022 = 70 Jahre IBL

Zum **50** Jahre IBL Jubiläum wurde eine ewige 30 Bestenliste erstellt. Alle Leistungen die in den letzten 20 Jahren gleich oder besser als Rang 30 waren wurden mit aufgenommen, wie auch die Verbesserungen der schon vorhandenen Leistungen. Daraus ist ersichtlich wie sich die Leichtathletik im IBL Raum weiterentwickelt hat. Zum 60 Jahre Jubiläum wurde die BL schon einmal nachgeführt und die 10., 20., bzw. 30. Leistung wurde damals angeschrieben, dies sind die Zahlen vor den Leistungen. An der Veränderung dieser Zahlen ist ersichtlich wie viele Leistungen in den letzten **10** Jahren weiter dazu gekommen sind!

Dabei ist auffallend wie in vielen Disziplinen die Männer LA stagniert, während die Frauen LA stark zugelegt hat. So hat sich in den letzten 20 Jahren von 1000 bis 10.000m sowie in den Wurfbewerben, die Bestenliste lediglich 4-8 Athleten erweitert. Nur Sprint und Kurzhürde, dabei besonders die 200m haben sich stark entwickelt. Die meisten Zusatzleistungen sind durch Ostschweizer Athleten dazu gekommen. Interessant dass die höchste Leistungsdichte über 800m und 1500m vorhanden ist, wo in den frühen Jahrzehnten eine große Zahl von Mittel und Langstreckenläufern im deutschen Bodenseeraum vorhanden waren. Eine beinahe sterbende Disziplin ist der 3000m Hindernis Lauf, der nur noch von wenigen ausgeübt wird, stark boomend sind die Straßenläufe, sehr selten auch die 10.000m auf der Bahn.

Bei den Frauen sind es natürlich die jüngeren Disziplinen, die sich stark entwickelt haben, schwächer sind hier eher die klassischen Disziplinen und die Mittelstrecke. Über 200m hat sich die Zahl der Athletinnen in der Bestenliste mehr als verdoppelt, das Limit hat sich dadurch erhöht.

Erstaunlich wie viele Leistungen von U20, im Frauenbereich auch von U18 und teilweise U16 Athletinnen beigesteuert werden. Dies ist sicher 2 Dingen geschuldet. Einmal dass viele talentierte Athleten zu größeren Vereinen abwandern und dort dann ihre endgültigen Bestleitungen abliefern (es sind einige spätere Olympia, WM und EM Teilnehmer mit frühen Leistungen in der IBL Liste) und als Zweites, vor allem im weiblichen Bereich, dass die besten Leistungen oft sehr jung erzielt werden, bzw. ein frühes Karriere Ende weitere Steigerungen verhindert.

Erstaunlich auch noch zahlreiche Leistungen die bereits 50 Jahre und älter sind, diese habe ich mit **fettem Datum** in der letzten Spalte hervorgehoben.

Zum **70** Jahre Jubiläum wurde die Liste auf max. 50 Leistungen gekürzt wo es notwendig war, in vielen Disziplinen liegen wir aber noch weit darunter.

Derzeit sind zwar einige Hallenleistungen aus der Vergangenheit enthalten, eine Hallenbestenliste ist im Werden, braucht aber noch einige Zeit, da noch andere Statistik Projekte des VLV abgearbeitet werden müssen.

Mit besten Grüßen

Der Statistikus Gerd